

500 Jahre Reformation: Evangelische feiern mit Empfang im Musikverein

Bundespräsident Van der Bellen und Kardinal Schönborn werden zum Empfang am Dienstag erwartet

Wien (epdÖ) – Zu ihrem alljährlichen Reformationsempfang laden die evangelischen Kirchen in Österreich im Jubiläumsjahr 500 Jahre Reformation am 24. Oktober in den Goldenen Saal des Wiener Musikvereins. Nach dem großen Fest am Rathausplatz bildet der Reformationsempfang den gesamtösterreichischen offiziellen Höhepunkt im Jahr des Reformationsjubiläums. Gastgeber sind stellvertretend für ihre Kirchen Michael Bünker, Bischof der Evangelischen Kirche A.B., Thomas Hennefeld, Landessuperintendent der Evangelischen Kirche H.B., und Stefan Schröckenfuchs, Superintendent der Evangelisch-methodistischen Kirche in Österreich. Zu dem festlichen Anlass richten Bundespräsident Alexander van der Bellen und Kardinal Christoph Schönborn Grußworte an die rund 1500 Gäste im bereits ausgebuchten Musikvereinsaal.

Die Festrede hält die deutsche Schriftstellerin und Religionswissenschaftlerin Sibylle Lewitscharoff. Die Gewinnerin des Georg-Büchner-Preises von 2013 spricht über die „Reformation als Sprachereignis“ und blickt dabei unter anderem auf die Bibelübersetzung Martin Luthers zurück. Über die sprachliche Kraft des Wittenberger Reformator schrieb Lewitscharoff zu Beginn des Jahres in einem Gastbeitrag für die Neue Zürcher Zeitung: „Für seine Übersetzung klaubte sich Luther aus den zersplitterten deutschen Sprachregionen die passenden Wörter zusammen, trieb Studien, die man zwar nicht in modernem Sinn als philologisch bezeichnen kann, denn ein Gelehrter, der aus kühlem Abstand auf den Text blickt und ihn damit auf prüfbare Distanz hält, war er nicht. Das Herz loderte, der Kopf sprühte, die Haut schwitzte. Martin Luther stand nicht nur als Redner unter Dampf.“

Nicht nur Felix Mendelssohn Bartholdys „Reformationssymphonie“ ist beim Empfang im Musikverein zu hören, auch Werke von Aaron Copland, Max Reger, Martin Zeller und dem internationalen „Peace Drum Project“ stehen auf dem musikalischen Programm.

2017 feiern die evangelischen Kirchen in Österreich gemeinsam das 500-Jahr-Jubiläum der Reformation. 1517 hatte der Wittenberger Theologe und Augustiner-Mönch Martin Luther mit der Veröffentlichung seiner 95 Thesen zur Erneuerung der Kirche nachhaltige Veränderungen in allen Bereichen der Gesellschaft ausgelöst.